



Dresden, den 17.10.2013

Pressemitteilung

## Wie viele neue Wohnbauflächen braucht die Erlebnisregion?

Auf der Bürgermeisterkonferenz der Erlebnisregion Dresden haben die Bürgermeister am 14. Oktober 2013 die Erarbeitung einer regionalen Wohnungsbedarfsprognose vereinbart.

Die Bevölkerungszahl in der Erlebnisregion steigt seit Jahren stetig an. Es ziehen immer mehr Menschen vor allem aus den ostdeutschen Bundesländern in unsere attraktive Region. Das Wanderungssaldo mit den westdeutschen Bundesländern war 2012 ausgeglichen. Vor diesem Hintergrund steigt die Nachfrage nach Wohnungen und Bauflächen. Noch kann die Nachfrage mit den vorhandenen Bauflächen und Leerständen bedient werden. Doch für die einzelnen Städte und Gemeinden und die Region insgesamt stellt sich die Frage, ob die vorhandenen Wohnbauflächen ausreichen bzw. wie viele neue Bauflächen notwendig sind, um den zukünftigen Bedarf zu decken. Dr. Ralf Müller, Bürgermeister der Stadt Dohna und Sprecher der Erlebnisregion, freut sich über die vereinbarte kleinräumige Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2030: „Damit können die Gemeinden ihre langfristigen Flächennutzungsplanungen auf eine solide Grundlage stellen.“ Basis für die Prognose sollen die Bevölkerungsdaten vom 31. Dezember 2013 sein.

Die Bürgermeister informierten sich über mehrere regionale Projekte und hatten sich dazu Gäste aus dem Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung und dem Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge eingeladen. Sie diskutierten dabei insbesondere über Probleme bei der Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen in den Gemeinden. In Kürze soll dazu eine Positionierung gegenüber dem Freistaat erfolgen, um auf einige Schwerpunkte für die neue Förderperiode aus Sicht der Region aufmerksam zu machen.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl des Sprechers der Region und seines Stellvertreters. Für die kommenden zwei Jahre wurden Dr. Ralf Müller, Bürgermeister der Stadt Dohna, und Jörn Marx, Bürgermeister der Stadt Dresden, in ihren Funktionen bestätigt.